

CURRICULUM AUS DEUTSCH

2. Biennium SOGYM/FOWI/SPORT

Kompetenzen am Ende des 2. Bienniums und der 5. Klasse

Die Schülerin/ der Schüler kann

- in Diskussionen eigene Gedanken und Meinungen präzise und klar formulieren, überzeugend argumentieren und wirksam auf die Argumente anderer reagieren
- verbale, nonverbale und prosodische Mittel bewusst und kreativ einsetzen, um komplexe Inhalte wirkungsvoll zu vermitteln
- in unterschiedlichen Textsorten komplexe Sachverhalte differenziert darlegen und dabei kommunikative, inhaltliche und formale Aspekte berücksichtigen
- eigene Schreibkompetenz und Schreibentwicklung kritisch reflektieren
- Lesetechniken und Lesestrategien zur Erfassung von Informationen und Textstrukturen selbständig anwenden
- komplexe literarische Sach- und Medientexte unterschiedlicher Art in ihren Aussagen, Absichten und formalen Strukturen verstehen und sie in einen übergeordneten Zusammenhang stellen
- wesentliche verbale, non- und paraverbale Elemente der Kommunikation bewusst einsetzen
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Sprachebenen, Sprachvarietäten und zwischen gesprochener und geschriebener Sprache im eigenen Sprachlernprozess berücksichtigen
- die Elemente des Regelsystems und Kommunikationsmediums Sprache bewusst und situationsgerecht einsetzen



CURRICULUM AUS DEUTSCH
2. Biennium SOGYM/FOWI/SPORT

3. und 4. Klasse

Fertigkeiten	Kenntnisse	mögliche Inhalte
Hören und Sprechen		
in unterschiedlichen Diskussionen und Debatten auf Strategien des Argumentierens reagieren und diese bewusst einsetzen	Redestrategien	Unterschied zwischen Meinung und Argument; Argumentationsschritte; Argumentationsaufbau (steigernd, dialektisch); Argumentationsformen (moralische, rationale und plausible)
sich bei unterschiedlichen Sprechansätzen in freier Rede äußern und dabei rhetorische Mittel bewusst einsetzen	rhetorische Mittel	Strukturierte Diskussionsbeiträge formulieren; Stilfiguren nutzen
Gespräche leiten und moderieren	Moderationstechniken	Pro- und Kontra-Argumentation; Thema und Zielrichtung der Moderation; Haltung des Moderators; Fragen in der Moderation; Moderationskarten gestalten
eigenes und fremdes Gesprächsverhalten analysieren und reflektieren	Feedbackregel	Aktiv zuhören; Gesprächsregeln beachten; Ich-Botschaften; kontrollierter Dialog
mit verschiedenen sprachlichen und nichtsprachlichen Ausdrucksmitteln experimentieren	Gestaltungselemente	Präsentations- und Visualisierungstechniken; verbale und nonverbale Kommunikation (Mimik, Gestik, Körperhaltung); Grundlagen der Rhetorik (Rhythmus, Pausen, Intonation, Artikulation,...)

CURRICULUM AUS DEUTSCH
2. Biennium SOGYM/FOWI/SPORT

Fertigkeiten	Kenntnisse	mögliche Inhalte
Schreiben		
nach verschiedenen Impulsen und Schreibvorlagen eigene kreative Texte verfassen	Merkmale kreativer Textsorten	Geschichten fortsetzen; Texte umschreiben; zu Bildern schreiben; Perspektivenwechsel
detaillierte und klar strukturierte argumentative Texte verfassen, eigene und fremde Argumente aufgreifen und gegeneinander abwägen	Merkmale argumentativer Textsorten	Argumentationsschritte; Argumentationsaufbau (steigernd, dialektisch); Argumentationsformen (moralische, rationale und plausible); Erörterungen (Objektivität, Stichhaltigkeit); Kommentar; Argumentationstechniken
literarische und Sachtexte in ihren Kernaussagen zusammenfassen, ausgewählte syntaktische und stilistische Merkmale in der Fachsprache beschreiben	Aufbau einer Textinterpretation	Basissatz; Kernsatz; Textanalyse; Interpretation; Einbettung in verschiedene Kontexte; persönliche Meinung
journalistische Textsorten mit komplexem Inhalt verfassen, Hintergrundinformationen adressatenbezogen wiedergeben, je nach Textsorte persönliche Bewertungsmaßstäbe vertreten	Merkmale der einzelnen journalistischen Textsorten	Tatsachen-, meinungs- und phantasiebetonte Texte; Mischformen
zu einem Vortrag wesentliche und leicht auch für andere nachvollziehbare Notizen übersichtlich gestalten	Mitschrift	Gestaltung einer Unterrichtsmitschrift
schriftlich Feedback zu Texten geben, eigene Texte nach Feedback überarbeiten	Schreibberatung	Schreibprozesse der Schüler begleiten

CURRICULUM AUS DEUTSCH
2. Biennium SOGYM/FOWI/SPORT

Fertigkeiten	Kenntnisse	mögliche Inhalte
eigenes Schreibverhalten und Schreibentwicklung kritisch reflektieren	Schreibtagebuch, Schreibportfolio	Dokumentation von Schreibprozessen

Fertigkeiten	Kenntnisse	mögliche Inhalte
Lesen – Umgang mit Texten		
über eigene Lektüreerfahrungen nachdenken und persönliche Wertungen und Stellungnahmen abgeben	Lesebiografie	Lesetagebuch verfassen; Büchertagebuch; Theaterbesuche und Autorenbegegnungen; Buchpräsentation; Klassenlektüre
Texte in historische, gesellschaftliche, kultur- sowie motivgeschichtliche Zusammenhänge einordnen	Merkmale der Kontext bezogenen Textanalyse	Zuordnung literarischer Texte zu Epochen und Stilrichtungen; Textanalyse
die Funktion und Wirkung rhetorischer und nonverbaler Strategien in Medientexten erkennen und beschreiben	Strategien der Medien	Journalistische Workshops; meinungs- und tatsachenorientierte journalistische Textsorten; Nachrichten und Online-Texte verstehen; Wirkungsabsicht der Medien; Werbestrategien; Einblick in Rundfunk- und Fernsehanstalten; Vermittlungstechniken
die Vielfalt des kulturellen Lebens wahrnehmen und nutzen	Bedingungen des Literaturbetriebs	Einblick ins Verlags- und Pressewesen; Bedingungen des Literaturmarktes; Literaturkritik; Feuilleton

CURRICULUM AUS DEUTSCH
2. Biennium SOGYM/FOWI/SPORT

Fertigkeiten	Kenntnisse	mögliche Inhalte
Einsicht in Sprache		
Sprache als Kommunikationsmedium gezielt einsetzen	Kommunikationsmodelle	Appellative, informative, emotionale und explikative Ebene
Sprachvarietäten vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufzeigen	verschieden Lekte und sprachliche Interferenzphänomene	Dialekt, Umgangs-, Standard- und Jugendsprache
Sprachebenen unterscheiden und einhalten	differenzierter Wortschatz der verschiedenen Sprachebenen, verschiedene Textmuster	In verschiedenen Sprechsituationen verschiedene Sprachebenen einsetzen
Merkmale von gesprochener und geschriebener Sprache benennen und berücksichtigen	Regeln der Mündlichkeit und Schriftlichkeit	Situativ in Sprech- und Lesesituationen analysieren
Die Vieldeutigkeit von Wörtern und Wendungen für die eigene Textproduktion nutzen	Bedeutungsnuancen von Wörtern und Wendungen	Wortschatz erweitern und differenzieren
Sprache in ihrer historischen Bedingtheit analysieren	Veränderungen der Sprache	Sprachgeschichte